



Daseinsvorsorge und Zusammenhalt

Freitag, 16. September

Samstag, 17. September

Tagungsmoderation: Mone Böcker, TOLLERORT Hamburg

08:30 Registrierung

09:00 Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk, Präsidentin DASL
Hauke Jagau, Regionspräsident Hannover
Stefan Schostok, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover

10:00 Daseinsvorsorge und räumliche Gerechtigkeit

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber, Berlin

11:00 Kaffee und Kontakte

11:30 Aspekte der Daseinsvorsorge

Prof. Dr. Jürgen Aring, Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Prof. Dr. Eva Barlösius, Leibniz Universität Hannover
Uwe Bodemann, Stadtbaurat Hannover
Dr. Annett Steinführer, Johann Heinrich von Thünen-Institut, Institut für ländliche Räume, Braunschweig

13:00 Mittagspause

14:00 Zukunft Daseinsvorsorge: Politik, Strategie, Gestalt.

16:00 Impuls: Was uns bewegt

Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk, Präsidentin DASL
Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep, Präsident ARL

Diskussion mit

Birgit Honé, Niedersächsische Staatskanzlei
Hauke Jagau, Regionspräsident Hannover
Caren Marks, MdB, parl. Staatssekretärin, BMFSF
Stefan Schostok, Oberbürgermeister Hannover

**16:30 Stadtführung durch die Innenstadt
parallel: DASL-Mitgliederversammlung**

**20:00 Abendempfang im Sprengel Museum
mit Rundgang „Meisterwerke der klassischen Moderne“**

09:00 Diskussion in parallelen Foren

Forum I Städte

- Urbanes Wohnen: öffentlich vs. privat
- Bündnisse für Wohnen
- Urbane Infrastrukturen
- Leitbildebatten

Forum II Region

- Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse
- Erreichbarkeit und Daseinsvorsorge
- Zentrale Orte als Ankerpunkte
- Internationale Beispiele

Forum III Akteure

- Unternehmen als Partner
- Zivilgesellschaftliche Akteure
- Innovationspotential: Smarte Technologien
- Akteure zwischen Kooperation und Konflikt

13:00 Mittagspause

**14:00 Verleihung des Werner-Ernst-Preises 2016
des Förderkreises für Raum- und Umweltforschung**

**14:30 Daseinsvorsorge für die andere Mehrheit:
Eine internationale Perspektive**

Prof. Christian Werthmann, Leibniz Universität Hannover

15:30 Abschluss und Ausblick

- Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep, Präsident ARL

16:00

**16:30 Busrundfahrt - Neues Wohnen in Hannover
parallel: Stadtführung durch die Innenstadt**

19:00

Einladung

Die öffentliche Daseinsvorsorge ist ein zentrales gesellschaftliches Zukunftsthema. Die zunehmende Ungleichheit zwischen Regionen, berühren wichtige Aspekte gesellschaftlicher Teilhabe und des sozialen Zusammenhalts.

Gemeinde, Städte und Regionen stehen vor der Aufgabe Einrichtungen der Daseinsvorsorge zu erhalten und veränderten Anforderungen anzupassen. Dabei müssen sie die Auswirkungen des demografischen Wandels, vielerorts abnehmender finanzieller Handlungsspielräume und die Bedürfnisse von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen berücksichtigen. Zwargibt es einige gute Beispiele für innovative Lösungswege, – z.B. in Kooperation mit Akteuren der Zivilgesellschaft – und das Thema ist auf der aktuellen Forschungsagenda gut platziert. Dennoch sind noch viele Fragen offen.

Ziel der Tagung ist es, innovative Steuerungsansätze zu diskutieren und den Denkraum für mögliche Leitvorstellungen im Bereich der Daseinsvorsorge neu zu bestimmen. Folgende Fragen stehen im Zentrum:

- Welche Rolle spielen neue Technologien bei der Bereitstellung öffentlicher Daseinsvorsorge, welche Finanzierungsmodelle gibt es?
- Liegt die Zukunft in der Privatisierung, der Rekommunalisierung oder in neuen Formen der Trägerschaft?
- Und wie gelingt eine Versorgung mit angemessenem Wohnraum bei einer wachsenden Zuwanderung?
- Welche Steuerungsmöglichkeiten haben die Stadt- und Regionalplanung?

Wir laden Sie herzlich zum gemeinsamen Austausch ein!

Die parallelen Foren

Forum I - Städte

In zwei Diskussionsforen über „**urbanes Wohnen**“ und „**urbane Infrastruktur**“ soll der Frage nachgegangen werden, welche Wege heute für Daseinsvorsorge und Zusammenhalt in den Städten zu beschreiten sind.

- **Bündnisse für Wohnen:** Wie und mit welchen Akteuren/Modellen ist die Wohnungsnachfrage zu bewältigen?
- **Urbane Infrastruktur:** Welche Formen der Infrastruktur haben für den Zusammenhalt der Stadt eine besondere Bedeutung?
- **Leitbilddebatten:** Wie kann das Leitbild der dichten, vielfältigen und heterogenen Stadt mit dem der werthaltigen, durchgrünten, entspannten und sozial gerechteren Stadt in Einklang gebracht werden?

Forum II - Region

Die Gewährleistung der Daseinsvorsorge in allen Teilräumen ist ein klassisches Aufgabenfeld der überörtlichen Planung in Deutschland. Seit einigen Jahren gibt es Initiativen auch jenseits der klassischen formellen Instrumente der Raumplanung. Das Forum erörtert:

- **Leitbild der regionalen Daseinsvorsorge:** Wie können „gleichwertige Lebensverhältnisse“ unter veränderten demografischen und finanziellen Rahmenbedingungen mit Instrumenten der Raumordnung realisiert werden?
- **Erreichbarkeiten:** Wie kann die Erreichbarkeit von Einrichtungen der Daseinsvorsorge mit neuen Mobilitätskonzepten verbessert werden?
- **Zentrale Orte als Stützen der Daseinsvorsorge:** Wie ist die Ausweisung von Zentralen Orten als Instrument der Raumordnung zu bewerten?
- **Internationale Beispiele:** Lernen vom Nachbarn? Welche Anregungen bieten Ansätze aus Dänemark und Italien?

Forum III - Akteure

Im Mittelpunkt des Forums stehen die (neuen) Akteure und regionalen Kooperationen in der Daseinsvorsorge. An vier Thementischen werden aktuelle, innovative Forschungs- und Praxisprojekte zu diesen Unterthemen vorgestellt und diskutiert:

- **Unternehmen als Partner in der Daseinsvorsorge:** Chancen und Grenzen
- **Daseinsvorsorge durch zivilgesellschaftliche Akteure:** Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen
- **Smarte Technologien:** Welches Innovationspotenzial bieten sie für die Daseinsvorsorge?
- **Akteurskonstellationen:** Zwischen Kooperation und Konflikt

Arbeit in den Foren

Viel Raum für Austausch und Diskussion bieten die Foren zu den Themenfeldern „**Stadt**“, „**Region**“ und „**Akteure**“. In allen Foren werden aktuelle, innovative Projekte sowie Ansätze aus der Wissenschaft und Praxis vorgestellt.

Sie haben ein eigenes Profil:

Neben klassischen Vortragsformaten gibt es Podiumsdiskussionen, Thementische und einen Markt der Möglichkeiten.

Die Leitung der Foren liegt bei:

- **Forum I - Städte:** Dr. Klaus Habermann-Nieße, Dr. Matthias Hardinghaus und Prof. Dr. Martin Prominski
- **Forum II - Region:** Prof. Dr. Axel Priebis und Prof. Dr. Rainer Danielczyk
- **Forum III - Akteure:** Prof. Dr. Klaus J. Beckmann, Hans-Hermann Bode und Dr. Gabriele Schmidt

Begleitprogramm

Freitag, 16.09.2016

DASL-Mitgliederversammlung 16:30-19:00 Uhr
Neue VHS | Am Hohen Ufer 3 | 30159 Hannover

Abendempfang im Sprengel Museum ab 20:00 Uhr
Calder-Saal | Kurt-Schwitters-Platz | 30169 Hannover
Rundgang „Meisterwerke der klassischen Moderne“
3-Gänge-Buffet inkl. Getränke vom Bell'arte Restaurant

Sonntag, 18.09.2016 10:00-14:00 Uhr

Exkursion I: Hildesheim - Welterbe im neuen Glanz
Start- und Endpunkt am S-Bhf. Hildesheim Hauptbahnhof

Exkursion II: Wolfsburg - Funktionale Stadt und Stadtlabor
Start- und Endpunkt am Hauptbahnhof Wolfsburg

Sponsoren



Zusätzliche Informationen und Anmeldung

Online-Anmeldung bis zum 10.09.2016 unter www.dasl.de
Die Teilnahme ist als Fortbildungsveranstaltung von der Architektenkammer Hessen mit 13 Punkten anerkannt.

Teilnahmegebühr:

ARL-/DASL-Mitglied und Studierende	50 €
Regulär	150 € / 1. Tag 90 €
Abendempfang	70 € *inkl. 3-Gänge-Buffet
Exkursionen/Führungen	10 €

Veranstalter: Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung

Kontakt:

Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e.V.
Schicklerstraße 5-7 | 10179 Berlin
Tel. 030 230 822-31 | Fax 030 230 822-32
E-Mail: info@dasl.de | www.dasl.de

Übernachtungen: Kontingente an Hotelzimmern stehen bis Ende August unter www.dasl.de zur Verfügung.

Jahrestagung am Freitag und Samstag, 16.-17.09.2016:
Region Hannover | Hildesheimer Str. 18 | 30169 Hannover

